

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Hebamme.ch = Sage-femme.ch = Levatrice.ch = Spendrera.ch**

Band (Jahr): **107 (2009)**

Heft 6

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

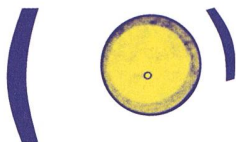
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



**Schweizerischer Hebammenverband
Fédération suisse des sages-femmes**

Geschäftsstelle/Secrétariat central
Rosenweg 25C 3000 Bern 23
Tel. 031 332 63 40 Fax 031 332 76 19
info@hebamme.ch
www.hebamme.ch/www.sage-femme.ch
Öffnungszeiten:
Mo–Do 9–11 und 14–16 Uhr, Fr 9–11 Uhr
Heures d'ouverture:
lu–je 9 h–11 h et 14 h–16 h, ve 9 h–11 h

Offizielle Zeitschrift des
Schweizerischen Hebammenverbandes

Journal officiel de la Fédération
suisse des sages-femmes

Giornale ufficiale della Federazione
svizzera delle levatrici

Revista ufficiale da la Federaziun svizra
da las spendreras

107. Jahrgang / 107^e année

Erscheint 11 mal im Jahr

Parution: 11 éditions par année

Impressum

Verlag/Edition

Schweizerischer Hebammenverband
Fédération suisse des sages-femmes

Redaktion/Rédaction/Redazione

Deutschsprachige Redaktion/
Verantwortliche Redaktorin:
Gerlinde Michel, Rosenweg 25 C, 3000 Bern 23
Telefon 031 331 35 20, Fax 031 332 76 19
E-Mail: g.michel@hebamme.ch

Rédaction de langue française

Josianne Bodart Senn, Chemin du Bochet 4a
1196 Gland, téléphone 022 364 24 66,
portable 079 755 45 38,
courriel: j.bodartsenn@sage-femme.ch

Redaktioneller Beirat

Barbara Jeanrichard (bj), Inge Loos (il),
Elvire Sheikh-Enderli (ese), Christiane Allegro (ca),
Sue Brailey (sb), Zuzka Hofstetter (zh),
Lisa Mees-Liechti (lml), Lorraine Gagnaux (lg)

Beraterin Hebammenforschung

Dr. phil. Ans Luyben

Redaktionsschluss/Délaï de rédaction

Am 1. des Vormonats/Le premier du mois précédent

Gestaltung/Herstellung

Tygraline AG, Bern
Rosmarie Kerschbaumer

Jahresabonnement/Abonnement annuel

Nichtmitglieder/Non-membres Fr. 105.–
Ausland/Etranger Fr. 140.–
Einzelnummer/Prix du numéro Fr. 12.– + Porto
Die Bezugsdauer verlängert sich jeweils um ein
weiteres Jahr, wenn nicht bis zum 31. Oktober
schriftlich gekündigt wird.

La durée d'abonnement se renouvelle automati-
quement chaque année sauf résiliation par écrit
jusqu'au 31 octobre.

Anzeigenmarketing/Régie d'annonces

KünzlerBachmann Medien AG
Geltenwilstrasse 8a . 9001 St. Gallen
T 071 226 92 92 . F 071 226 92 93
info@kbmedien.ch . www.kbmedien.ch

Druck/Impression

Vogt-Schild Druck AG
Gutenbergstrasse 1, CH-4552 Derendingen
www.vsdruck.ch

WEMF-beglaubigt

ISSN 1662-5862

Fallbesprechungen Instrument zur Reflexion und Qualitätssicherung **4**

Die im Gesundheitswesen vorherrschende Forderung nach evidenzbasierter Versorgung, integrierten Versorgungskonzepten, Qualitätssicherung und Patientenpartizipation legt auch Hebammen nahe, ihre bisherigen Arbeitsformen zu reflektieren. Fallbesprechungen sind ein Instrument, um die heutigen Versorgungsmodelle auf individueller aber auch institutioneller Ebene zu reflektieren, wie Eva Cignacco in ihrem Artikel erläutert.



Entscheidend für den Lernerfolg Reflexion zulassen **9**

Für eine Hebamme in Ausbildung (1. Lehrjahr) ist Selbstreflexion ein wichtiger Bestandteil des Lernens. In der Praxis dient es als Methode, über gelernte und zu lernende Handlungen nachzudenken. Oft jedoch gestaltet sich die Reflexion recht schwierig. Ein Erfahrungsbericht.



Angestellte Hebammen Ausgewählte arbeitsrechtliche Probleme **12**

In einem in der «Hebamme.ch 11/08» publizierten Leserinnenbrief warf eine angestellte Hebamme zu ihrer arbeitsrechtlichen Situation einige Fragen auf, wie sie wohl auch für andere Kliniken zutreffen. Ein Beitrag aus der Rechtsfakultät der Universität Luzern weiss die Antworten dazu.

«Pratique réflexive»

Les études de cas, un outil pour la réflexion et l'assurance qualité **30**

En tant qu'individus ou équipes, les sages-femmes n'ont pas encore pris l'habitude d'examiner à la loupe et de manière critique leur propre travail. L'auteure explique pourquoi les études de cas constituent un outil précieux et comment mettre en œuvre un tel outil.

Capitalisation
de l'expérience

Quand on veut rendre l'expérience partageable... **35**

Sage-femme hospitalière, puis conseillère, ayant choisi d'ouvrir son propre cabinet, Marie-Jo indique comment l'utilisation d'un outil d'analyse de l'expérience professionnelle lui permet de progresser.

Rubriken/Rubriques

| | |
|--------------------|-----------|
| Aktuell | 2 |
| SHV/FSSF | 15 |
| Studie | 19 |
| Sektionen/Sections | 23 |
| Fortbildung SHV | 24 |
| Formation FSSF | 24 |
| Actualité | 28 |
| Mosaïque | 38 |
| Stellenangebote | 40 |
| Offres d'emploi | 40 |